



## **Begründung:**

Im Geschäftsjahr 1997 erzielte die GmbH einen Jahresüberschuß von 118.079,82 DM. Die Geschäftsführung schlägt vor, ihn an den Betrieb gewerblicher Art "Bäder" der Stadt Emden auszuschütten. Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 15.07.1998 gleichlautend beschlossen.

Die WIBERA Wirtschaftsberatung Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Bremen, hat am 05.05.1998 folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

"Die Buchführung und der Jahresabschluß entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Der Jahresabschluß vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadtwerke Emden GmbH. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluß."

Gegen die Entlastungserteilung und die Ausschüttung des Jahresüberschusses bestehen daher keine Bedenken.

Ein Mitwirkungsverbot gemäß § 26 NGO besteht für die Mitglieder des Aufsichtsrates:

SPD Oberbürgermeister Brinkmann  
SPD 1. Bürgermeister Grigull  
SPD Ratsherr Docter  
CDU Ratsherr Groeneveld  
SPD Ratsherr Jahnke  
CDU Beigeordneter Janßen  
SPD Beigeordnete Tamminga